



## Pressemitteilung

Neues Low-Formaldehyde-System für die Cold Box-Fertigung

### **ASK Chemicals stellt neues Binder-Additiv-Schlichte-System zur Einhaltung von Formaldehydgrenzwerten vor**

**Hilden, 22.03.2019 - Gießereien stehen vor der Herausforderung, Formaldehyd-Emissionen im Abgasstrom ihrer Bestandsanlagen bis spätestens Februar 2020 von 20 mg/m<sup>3</sup> (Massenkonzentration) auf 5 mg/m<sup>3</sup> zu reduzieren. ASK Chemicals stellt auf der GIFA ein speziell abgestimmtes Paket aus Binder, Schlichte und Additiv vor, das Gießereien die Einhaltung dieses neuen Grenzwerts – ohne Investitionen in weitere Sekundärmaßnahmen – ermöglicht.**

Um Gießereien eine Lösung zu bieten, die keine Investitionen in bspw. Wäscher oder RTO (regenerativ thermische Oxidation) erfordert, hat ASK Chemicals ein neues Konzept entwickelt, das die Formaldehydemissionen in der Praxis um nachweislich mehr als 70% senkt.

Analysen haben gezeigt, dass insbesondere der Abgasstrom aus Schlichtetrockenöfen eine besondere Rolle für die Reduktion der Formaldehydemissionen spielt. Im Cold Box-Verfahren hergestellte Kerne weisen per se Restanteile an Formaldehyd auf, können aber im Zusammenspiel mit Additiv und Schlichte gerade bei Temperaturen um 150°C zusätzliches Formaldehyd emittieren, so dass die Grenze von 5 mg/m<sup>3</sup> leicht überschritten wird.

Das neuentwickelte Low-Formaldehyde-System (LFS) von ASK Chemicals ist ein speziell abgestimmtes Paket aus Binder, Additiv und Schlichte, das schon aufgrund seiner Konzeption nur eine sehr geringe Grundfracht und damit ein stark reduziertes Formaldehydpotential mitbringt. Darüber hinaus absorbiert das neue System freiwerdendes Formaldehyd, so dass die 5 mg/m<sup>3</sup>-Grenze bei den ersten Anwendern dieser Technologie unterschritten werden konnte.

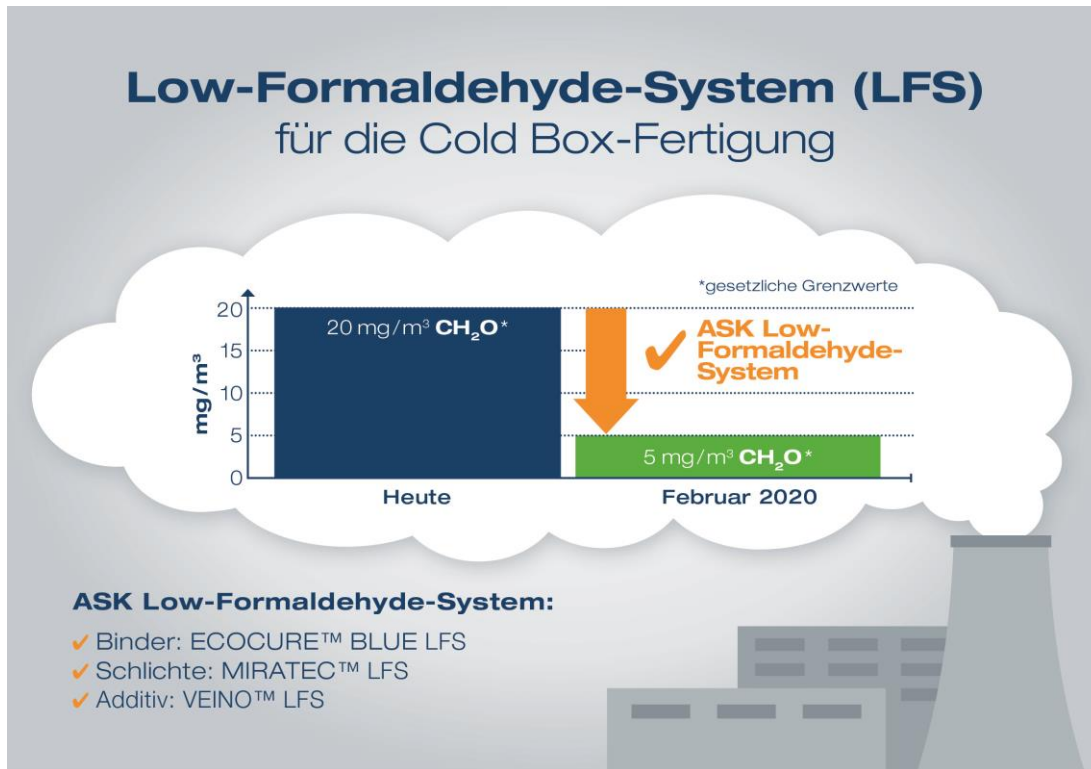
„Ich bin davon überzeugt, dass wir Anwendern mit dem neuen System einen echten Mehrwert bieten. Denn durch den auf die spezifischen Anforderungen abgestimmten Einsatz von ECOCURE BLUE LFS-Binder, MIRATEC LFS-Schlichte und VEINO LFS-Additiv erfüllt das LF-System bereits jetzt punktgenau die gesetzlichen Formaldehyd-Grenzwerte. Dies ist ein klarer Vorteil für Gießereien, die zum Zeitpunkt keine Investitionen in Sekundärmaßnahmen tätigen möchten.“, fasst Frank Lenzen, Technischer Produktmanager bei ASK Chemicals, die Vorteile des neuen Systems zusammen.

ASK Chemicals präsentiert diese und weitere leistungsfähige und gleichermaßen umweltfreundliche Lösungen vom 25. bis 29. Juni 2019 auf der GIFA in Düsseldorf in Halle 12, Stand A22.

2.462 Zeichen einschließlich Leerzeichen



Bildmaterial zur Pressemitteilung



**Bild 1:** Low Formaldehyde – System (LFS).



## **Über ASK Chemicals**

ASK Chemicals ist einer der weltweit größten Anbieter von Gießerei-Chemikalien und -Hilfsmitteln. Das umfassende Produkt- und Leistungsangebot reicht von Bindern, Schlichten, Speisern, Filtern und Trennmitteln bis hin zu metallurgischen Produkten wie Impfmitteln, Mg-Behandlungsdrähten, Impfdrähten und Vorlegierungen für den Eisenguss. Die Kernfertigung und die Prototypenentwicklung sowie ein breites Spektrum an Simulationsdienstleistungen runden das Angebot ab.

Mit Forschungs- und Entwicklungsstandorten in Europa, Amerika und Asien versteht sich ASK Chemicals als Impulsgeber für Innovationen in der Gießereitechnik mit dem Anspruch, konsequent Nutzen im Interesse seiner Kunden zu erbringen. Flexibilität und Schnelligkeit, Qualität und Nachhaltigkeit sowie Wirtschaftlichkeit der Produkte und Services sind für das Unternehmen entscheidend.

### **Ansprechpartner für die Presse**

ASK Chemicals GmbH  
Verena Sander  
Global Marketing Communications Manager  
Reisholzstraße 16 – 18  
40721 Hilden  
Germany

Tel.: +49 211 71103-0  
Fax: +49 211 71103-70

[www.ask-chemicals.com](http://www.ask-chemicals.com)  
[Verena.Sander@ask-chemicals.com](mailto:Verena.Sander@ask-chemicals.com)